

Vorlage Nr.: KTB/409

31.01.2007

Beschlussvorlage**öffentlich**

für den	Berichterstatter	Sitzung am	TOP
Schulbaukommission	Dezernentin V	13.02.2007	1
Schulausschuss	Dezernentin V	06.03.2007	2
Ausschuss für Landschaftsplanung, Umwelt- fragen und Bauangelegenheiten	Dezernentin V	08.03.2007	1
Kreisausschuss	Dezernentin V	19.03.2007	2

Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck

Hier: Einbruchmeldeanlage

Beschlussvorschlag: Der Landrat wird beauftragt, die Beschaffung und den Einbau einer Einbruchmeldeanlage in den Neubau des Berufskollegs Gladbeck zu veranlassen.

Erläuterungen zur Sach- und Rechtslage:

(Bei Maßnahmen mit Auswirkungen auf Umwelt, Gleichstellung oder Finanzen ist in den Erläuterungen darauf besonders einzugehen)

Die Haushaltsunterlage-Bau (HU-Bau) für die Neubau- und Sanierungsmaßnahme des Berufskollegs Gladbeck sieht eine Alarmanlage in Form einer Einbruchmeldeanlage nicht vor.

Im Bestandsgebäude ist eine Einbruchmeldeanlage mit Bewegungsmeldern und Blockschaltung installiert, die einen Alarm an den Westfälischen Wachschatz weiterleitet.

Eine solche Anlage wird auch für den Neubau benötigt. Vorgeschlagen wird die Anlage für das Erdgeschoss und das erste Obergeschoss. Das zweite Obergeschoss dürfte von außen nicht mehr erreichbar sein. Die Blockschaltung wird an einer Außentür installiert und an die Alarmweiterleitung der bestehenden Einbruchmeldeanlage angeschlossen.

Amt Fachdienst	Amtsleiter/in Fachdienstleiter/in	Dezernent/in Fachbereichsleiter/in	Kreisdirektor	Landrat
PGS	gez. Röhr	gez. Gobrecht	gez. i.V. Haardt	gez. Welt
10 ZV	gez. Ulke			
14	gez. Glaser			
20	gez. Schmidt			
23	gez. Ehlert			
40	gez. Wiesmann			

Beratungs- ergebnis	☐ gemäß Beschlussvorschlag		☐ abweichender Beschluss	
	☐ einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:

Im Neubau des Berufskollegs Gladbeck werden zukünftig das Sekretariat, die Lehrerzimmer sowie die EDV-Räume untergebracht. Da die Ausstattung, insbesondere die EDV-Anlage, von erheblichem Wert ist, sollte sie auch entsprechend geschützt werden.

Die Kosten für die Einbruchmeldeanlage werden mit rd. 6.000€ veranschlagt. Sie sollen aus der Position „Unvorhergesehenes“ beglichen werden. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme erhöhen sich dadurch nicht.